

Im

Fokus.





Inhalt.

3	Brief an die Aktionäre
6	Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung
7	Konsolidierte Bilanz
8	Konsolidierte Geldflussrechnung
9	Konsolidierter Eigenkapitalnachweis
10	Anhang zum verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss
24	Global



Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Der Umsatz von Tecan hat sich im laufenden Geschäftsjahr wiederum gut entwickelt, und dies fast ausschliesslich durch organisches Wachstum. Besonders erfreulich verlief der Geschäftsgang im Partnering Business, mit einer starken Nachfrage nach verschiedenen Instrumentenplattformen sowie nach Verbrauchsmaterialien. Im Life Sciences Business freuen wir uns ganz besonders über die erfolgreiche Markteinführung von Fluent Gx für Kunden aus der klinischen Diagnostik und anderen regulierten Märkten. Die neu lancierte Plattformvariante stösst mit den besonderen Funktionalitäten auf eine grosse Nachfrage. Damit trug Fluent Gx wesentlich zum stark gestiegenen Auftragsbestand im Life Sciences Business bei, der in der zweiten Jahreshälfte umsatzwirksam werden wird.

Wir freuen uns auch, dass der Periodengewinn mit einer zweistelligen Rate wuchs. Diese positive Entwicklung resultierte in erster Linie aus dem deutlichen Umsatzanstieg im ersten Halbjahr.

FINANZRESULTATE FÜR DAS ERSTE HALBJAHR 2018

Der Auftragseingang erhöhte sich im ersten Halbjahr 2018 trotz hoher Vergleichsbasis um 2.8% auf CHF 298.1 Mio. (H1 2017: CHF 290.1 Mio.) und überstieg die Umsätze damit deutlich. In Lokalwährungen entspricht dies einem Anstieg von 1.3%. Wie zuvor berichtet, war der Auftragseingang im ersten Halbjahr 2017 besonders hoch, da verschiedene Grossaufträge im Partnering Business in diesem Zeitraum verbucht werden konnten.

Der Umsatz stieg im ersten Halbjahr um 6.9% in Lokalwährungen bzw. 8.4% in Schweizer Franken auf CHF 273.5 Mio. (H1 2017: CHF 252.2 Mio.). Diese Entwicklung resultierte dabei fast vollständig aus einem organischen Wachstum ohne Akquisitionseffekte. Das Wachstum auf Gruppenebene war hierbei durch eine zweistellige Umsatzsteigerung im Geschäftssegment Partnering Business getrieben. Das Geschäftssegment Life Science Business verzeichnete wie erwartet einen nahezu unveränderten Umsatz, dies nach einem Wachstum in Lokalwährungen von über 18% in der Vorjahresperiode. Die wiederkehrenden Umsätze mit Serviceleistungen und Verbrauchsmaterialien stiegen im ersten Halbjahr 2018 um 6.8% in Lokalwährungen bzw. um 8.3% in Schweizer Franken. Der Anteil der wiederkehrenden Umsätze erreichte damit 44.8% am Gesamtumsatz (H1 2017: 44.9%).

Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen (Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen; EBITDA) erhöhte sich im Berichtszeitraum um 15.5% auf CHF 48.1 Mio. (H1 2017: CHF 41.6 Mio.). Die EBITDA-Marge stieg inklusive der Integrationskosten für Akquisitionen auf 17.6% des Umsatzes (H1 2017: 16.5%). Die

Margenverbesserung um 110 Basispunkte war dabei hauptsächlich getrieben von positiven Volumeneffekten, im Vergleich zur Vorjahresperiode geringeren Integrationskosten für Akquisitionen sowie der gesteigerten operativen Effizienz in der Beschaffung und Produktion.

Der Periodengewinn stieg im ersten Halbjahr 2018 um 12.1% und erreichte CHF 29.2 Mio. (H1 2017: CHF 26.0 Mio.). Neben dem höheren Betriebsergebnis wirkte auch die niedrigere Steuerrate gewinnsteigernd; diese konnte hauptsächlich durch die Steuerreform in den USA erzielt werden, welche im Berichtszeitraum in Kraft getreten war. Gewinnmindernd wirkte sich dagegen das Finanzergebnis aus: Wegen Verlusten aus Währungsabsicherungsmaßnahmen verminderte es sich im Vergleich zur Vorjahresperiode um CHF 4.6 Mio. Die Gewinnmarge erhöhte sich somit im ersten Halbjahr 2018 auf 10.7% des Umsatzes (H1 2017: 10.3%) und der Gewinn pro Aktie auf CHF 2.49 (H1 2017: CHF 2.25).

Der Geldzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit steigerte sich um 21.0% auf CHF 38.4 Mio. (H1 2017: CHF 31.7 Mio.). Damit entsprach der operative Geldzufluss im ersten Halbjahr 2018 14.0% des Umsatzes (H1 2017: 12.6%).

INFORMATIONEN NACH GESCHÄFTSSEGMENTEN

LIFE SCIENCES BUSINESS (ENDKUNDENGESCHÄFT)

Im ersten Halbjahr 2018 stieg der Umsatz im Geschäftssegment Life Sciences Business um 1.7% und erreichte CHF 140.5 Mio. (H1 2017: CHF 138.2 Mio.); in Lokalwährungen lag der Umsatz um 0.6% unter dem Vorjahreswert. Nachdem das Segment in der Vorjahresperiode ein besonders hohes Wachstum von 18.2% in Lokalwährungen erzielt hatte, war eine niedrigere Umsatzzunahme erwartet worden. Trotz der ähnlich hohen Vergleichsbasis aus der Vorjahresperiode verzeichnet der Auftragseingang im Life Sciences Business hingegen auch in Lokalwährungen ein moderates Wachstum. Der Auftragsbestand wuchs, getrieben durch Aufträge für neue Instrumente, mit einer zweistelligen Rate. Die neu lancierte Plattformvariante Fluent Gx erfreute sich einer grossen Nachfrage am Markt und führte zu zahlreichen Aufträgen, die wesentlich zu diesem Wachstum beitrugen. Teilweise orderten Kunden gleich mehrere dieser innovativen Instrumente.

Das Betriebsergebnis des Segments (Gewinn vor Zinsen und Steuern; EBIT) stieg auf CHF 18.1 Mio. (H1 2017: CHF 17.8 Mio.). Die Betriebsrendite lag bei vergleichbaren 12.2% des Umsatzes (H1 2017: 12.4%).

PARTNERING BUSINESS (OEM-GESCHÄFT)

Das Geschäftssegment Partnering Business erzielte im Berichtszeitraum einen Umsatz von CHF 133.0 Mio. (H1 2017: CHF 114.1 Mio.). Dies entspricht einem Wachstum von 16.1% in Lokalwährungen bzw. 16.6% in Schweizer Franken. Verschiedene etablierte Instrumentenplattformen sowie das Geschäft mit Verbrauchsmaterialien verzeichneten dabei ein besonders starkes Wachstum.

Das Betriebsergebnis des Segments (Gewinn vor Zinsen und Steuern; EBIT) stieg um 32.2% auf CHF 25.6 Mio. (H1 2017: CHF 19.3 Mio.). Diese positive Entwicklung resultierte in erster Linie aus dem Umsatzwachstum sowie aus weiteren Effizienzsteigerungen. Die Betriebsrendite erhöhte sich um 230 Basispunkte auf 19.1% des Umsatzes (H1 2017: 16.8%).

ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

REGIONALE ENTWICKLUNG

In Europa erhöhte Tecan den Umsatz in der ersten Jahreshälfte 2018 in Lokalwährungen um 19.9% und um 24.4% in Schweizer Franken. Besonders dynamisch entwickelte sich in dieser Region das Partnering Business. Das Life Sciences Business profitierte von einem stärkeren Euro und konnte damit ein gutes Wachstum in Schweizer Franken verzeichnen. In Lokalwährungen entwickelte sich der Umsatz im Vergleich zur hohen Basis in der Vorjahresperiode stabil.

In Nordamerika lag der Umsatz in der ersten Jahreshälfte 2018 in Lokalwährungen um 2.5% und in Schweizer Franken um 4.5% unter dem Vorjahreswert. Diese Entwicklung war hauptsächlich der hohen Vergleichsbasis geschuldet. In der Vorjahresperiode verzeichnete Tecan in dieser Region eine Umsatzzunahme von 31.7% in Lokalwährungen, zu der beide Geschäftssegmente mit einem deutlich zweistelligen Wachstum beigetragen hatten.

In Asien erzielte Tecan ein Umsatzplus von 5.4% in Lokalwährungen und 10.6% in Schweizer Franken. Beide Segmente trugen mit einem guten Wachstum in allen wichtigen Ländermärkten der Region bei.

OPERATIVE LEISTUNGEN IN DER ERSTEN JAHRESHÄLFTE 2018

Im ersten Halbjahr 2018 wurde die Plattform-Variante Fluent Gx in verschiedenen Regionen im Markt eingeführt, nach erfolgreicher Registrierung als medizinisches Gerät der Klasse I auch in den USA. Fluent Gx wurde für die Automatisierung von Laborarbeitsabläufen in regulierten Märkten entwickelt. Mit dem Markt für klinische Diagnostik und anderen regulierten Teilmärkten wurde das letzte grosse verbleibende Marktsegment für Fluent erschlossen. Die besonderen Funktionalitäten, die eine grössere Prozesssicherheit, die Nachverfolgbarkeit der Proben sowie ein strenges Benutzer-Management ermöglichen, stiessen dabei auf grosses Interesse. Nach nur wenigen Monaten konnten bereits namhafte Kunden in der klinischen Diagnostik gewonnen werden, die nun auch von der hohen Produktivität und Performance der Fluent-Plattform profitieren können.

Die gesamten Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten erhöhten sich im Vergleich zur Vorjahresperiode, obwohl die F&E-Aufwendungen in der Erfolgsrechnung tiefer ausgewiesen wurden, da OEM-Instrumentenkunden für Entwicklungsaktivitäten bezahlen und mehr Entwicklungskosten wegen des Projektfortschritts aktiviert werden konnten. Bei verschiedenen Entwicklungsprojekten im Partnering Business erzielte Tecan im ersten Halbjahr 2018 grosse Fortschritte. Insgesamt befinden sich mehr als fünf Projekte in der Entwicklungsphase, deren Umsatzpotenzial von einem einstelligen Millionen-Franken-Betrag pro Jahr bis in den

deutlich zweistelligen Bereich reicht. Erste Markteinführungen werden hierbei während den nächsten sechs Monaten erwartet.

GESUNDE BILANZ - HOHE EIGENKAPITALQUOTE

Zum 30. Juni 2018 erhöhte sich die Eigenkapitalquote von Tecan auf 71.1% (31. Dezember 2017: 68.4%). Die Nettoliquidität (Flüssige Mittel und Anlagen abzüglich Bankverbindlichkeiten und -kredite) erreichte CHF 284.1 Mio. (31. Dezember 2017: CHF 290.7 Mio.). Das Aktienkapital der Gesellschaft lag zum Bilanzstichtag am 30. Juni 2018 bei CHF 1'175'926 (31. Dezember 2017: CHF 1'166'487), eingeteilt in 11'759'259 Namenaktien zu CHF 0.10 Nennwert.

An der ordentlichen Generalversammlung der Tecan Group vom 17. April 2018 stimmten die Aktionäre einer Erhöhung der Dividende von CHF 1.75 auf CHF 2.00 je Aktie zu. Die Auszahlung der Dividende von insgesamt CHF 23.5 Mio. erfolgte per 23. April 2018.

Im Namen von Verwaltungsrat und Konzernleitung danken wir allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren grossen Einsatz. Ebenfalls danken wir unseren Kunden für ihre Loyalität sowie unseren Aktionären und Geschäftspartnern für das uns entgegengebrachte Vertrauen und für die kontinuierliche Unterstützung.

Männedorf, 13. August 2018

DR. LUKAS BRAUNSCHWEILER
Präsident des Verwaltungsrats

DR. DAVID MARTYR
Chief Executive Officer

KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

	Anhang	2017 (Angepasst)	2018
Januar bis Juni, CHF '000			
Umsatz	4,5	252'238	273'481
Kosten der verkauften Produkte und Dienstleistungen		(132'006)	(144'958)
Bruttogewinn		120'232	128'523
Verkauf und Marketing		(40'362)	(42'315)
Forschung und Entwicklung		(23'524)	(22'037)
Administration und Verwaltung		(25'951)	(26'103)
Sonstiger Betriebsertrag		24	42
Sonstiger Betriebsaufwand		(490)	(305)
Betriebsergebnis	5	29'929	37'805
Finanzertrag		6	26
Finanzaufwand		(437)	(370)
Nettofremdwährungsgewinne/(-verluste)		1'952	(2'691)
Finanzergebnis		1'521	(3'035)
Gewinn vor Steuern		31'450	34'770
Ertragssteuern		(5'412)	(5'594)
Periodengewinn, den Eigentümern der Muttergesellschaft zurechenbar		26'038	29'176
Gewinn pro Aktie			
Unverwässerter Gewinn pro Aktie (CHF/Aktie)		2.25	2.49
Verwässerter Gewinn pro Aktie (CHF/Aktie)		2.22	2.46

KONSOLIDIERTE GESAMTERGEBNISRECHNUNG

	Anhang	2017 (Angepasst)	2018
Januar bis Juni, CHF '000			
Periodengewinn		26'038	29'176
<i>Sonstige Ergebnisse</i>			
Neubemessung der netto leistungsorientierten Vorsorgeverpflichtung		2'363	6'616
Zugehörige Ertragssteuern		(423)	(1'092)
Positionen, die nicht in die Erfolgsrechnung umklassiert werden, nach Ertragssteuern		1'940	5'524
Umrechnungsdifferenzen	9	(1'885)	176
Zugehörige Ertragssteuern		(54)	34
Positionen, die nachträglich in die Erfolgsrechnung umklassiert werden können, nach Ertragssteuern		(1'939)	210
<i>Sonstige Ergebnisse (Gewinn), nach Ertragssteuern</i>		1	5'734
Gesamtergebnis der Periode, den Eigentümern der Muttergesellschaft zurechenbar		26'039	34'910

Für die dargestellten Perioden wurden im Zusammenhang mit den Umrechnungsdifferenzen keine Umklassierungen vorgenommen.

KONSOLIDIERTE BILANZ

AKTIVEN

CHF T'000	Anhang	31.12.2017 (Angepasst)	30.06.2018
Flüssige und geldnahe Mittel	10	309'412	301'064
Kurzfristige Derivate	10	1'017	1'242
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10	111'561	97'128
Sonstige Forderungen		11'618	13'550
Vertragsvermögenswerte		1'123	3'188
Vorräte	7	160'218	167'456
Guthaben aus laufenden Ertragssteuern		732	4'046
Aktive Rechnungsabgrenzungen		2'863	5'811
Zur Veräusserung gehaltene Aktiven	3.2	3'650	3'650
Umlaufvermögen		602'194	597'135
Langfristige Finanzanlagen	10	831	4'801
Sachanlagen		21'291	22'723
Immaterielle Vermögenswerte und Goodwill		164'303	165'378
Latente Steuerguthaben		15'368	14'346
Anlagevermögen		201'793	207'248
Aktiven		803'987	804'383

PASSIVEN

CHF T'000	Anhang	31.12.2017 (Angepasst)	30.06.2018
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	10	10'150	11'798
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		13'948	13'211
Sonstige Verbindlichkeiten	10	16'666	16'083
Kurzfristige Vertragsverbindlichkeiten		37'683	39'467
Verbindlichkeiten aus laufenden Ertragssteuern		12'923	12'677
Passive Rechnungsabgrenzungen	10	44'887	36'276
Kurzfristige Rückstellungen		15'345	15'439
Zur Veräusserung gehaltene Verbindlichkeiten	3.2	1'540	-
Kurzfristige Verbindlichkeiten		153'142	144'951
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	10	8'330	2'595
Langfristige Vertragsverbindlichkeiten		38'960	36'872
Verbindlichkeit für Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses		36'512	31'152
Langfristige Rückstellungen		5'335	5'339
Latente Steuerschulden		11'587	11'516
Langfristige Verbindlichkeiten		100'724	87'474
Total Verbindlichkeiten		253'866	232'425
Aktienkapital		1'166	1'176
Kapitalreserven		36'418	38'272
Gewinnreserven		541'576	561'339
Umrechnungsdifferenzen		(29'039)	(28'829)
Eigenkapital	8	550'121	571'958
Passiven		803'987	804'383

KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

	Anhang	2017 (Angepasst)	2018
Januar bis Juni, CHF 1'000			
Periodengewinn		26'038	29'176
Anpassungen für			
Abschreibungen		11'713	10'301
Veränderung der Rückstellungen und der Verbindlichkeit für Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses		498	1'290
Zinsertrag		(6)	(26)
Zinsaufwand		327	230
Ertragssteuern		5'412	5'594
Anteilsbasierte Vergütungen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente		8'691	7'969
Anpassung des Verkehrswerts bedingter Kaufpreiszahlungen		360	210
Sonstige nicht geldwirksame Posten		2'469	(723)
Veränderung des Umlaufvermögens			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		2'239	14'649
Vorräte	7	(4'347)	(7'004)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		4'118	(715)
Vertragsverbindlichkeiten		(1'161)	(298)
Veränderung des sonstigen Umlaufvermögens (netto)		(14'699)	(13'364)
Entrichtung einer bedingten Kaufpreiszahlung	10.4	-	(290)
Bezahlte Ertragssteuern		(9'940)	(8'637)
Geldzufluss aus Geschäftstätigkeit		31'712	38'362
Erwerb einer nicht börsenkotierten Beteiligung		-	(4'000)
Erhaltene Zinsen		7	26
Entrichtung einer bedingten Kaufpreiszahlung	10.4	-	(4'546)
Übernahme von Pulsar Technologies S.A.S., abzüglich erworbener flüssiger Mittel	3.1	(2'895)	-
Kauf von Sachanlagen		(3'350)	(5'077)
Zufluss aus Verkauf von Sachanlagen		58	30
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte		(6'174)	(7'221)
Geldabfluss aus Investitionstätigkeit		(12'354)	(20'788)
Zufluss aus Mitarbeiterbeteiligungsplänen		1'992	1'863
Dividendenausschüttung	8.2	(20'315)	(23'462)
Veränderung der kurzfristigen Bankverbindlichkeiten		2'090	(2'397)
Rückzahlung von Bankkrediten		(1'495)	-
Rückzahlung von Hypotheken und Abwicklung von Zinsderivaten (zur Veräusserung gehalten)	3.2	-	(1'537)
Bezahlte Zinsen		(139)	(230)
Geldabfluss aus Finanzierungstätigkeit		(17'867)	(25'763)
Auswirkung von Wechselkursschwankungen auf Bestand an flüssigen Mitteln		(363)	(159)
Zunahme/(Abnahme) flüssiger und geldnahe Mittel		1'128	(8'348)
Flüssige und geldnahe Mittel am 1. Januar	10	246'744	309'412
Flüssige und geldnahe Mittel am 30. Juni	10	247'872	301'064

KONSOLIDierter EIGENKAPITALNACHWEIS

	Anhang	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Gewinn- reserven	Umrechnungs- differenzen	Total Eigenkapital
Januar bis Juni, CHF 1'000						
Stand am 1. Januar 2017, wie zuvor berichtet		1'154	33'061	485'230	(32'360)	487'085
Anpassung aufgrund der Einführung von IFRS 15, nach Ertragssteuern	2.2.1	-	-	397	-	397
Anpassung aufgrund der Einführung von IFRS 9, nach Ertragssteuern	2.2.2	-	-	p.m.	-	-
Angepasster Stand am 1. Januar 2017		1'154	33'061	485'627	(32'360)	487'482
Periodengewinn		-	-	26'038	-	26'038
Sonstige Ergebnisse (Gewinn), nach Ertragssteuern		-	-	1'940	(1'939)	1
Gesamtergebnis der Periode		-	-	27'978	(1'939)	26'039
Dividendenausschüttung		-	-	(20'315)	-	(20'315)
Ausgabe neuer Aktien im Zusammenhang mit Mitarbeiterbeteiligungsplänen		11	1'981	-	-	1'992
Anteilsbasierte Vergütungen		-	-	8'992	-	8'992
Summe der Einlagen von Eigentümern und Ausschüttungen an Eigentümer	8	11	1'981	(11'323)	-	(9'331)
Angepasster Stand am 30. Juni 2017		1'165	35'042	502'282	(34'299)	504'190
Angepasster Stand am 1. Januar 2018		1'166	36'418	541'576	(29'039)	550'121
Periodengewinn		-	-	29'176	-	29'176
Sonstige Ergebnisse (Gewinn), nach Ertragssteuern		-	-	5'524	210	5'734
Gesamtergebnis der Periode		-	-	34'700	210	34'910
Dividendenausschüttung		-	-	(23'462)	-	(23'462)
Ausgabe neuer Aktien im Zusammenhang mit Mitarbeiterbeteiligungsplänen		10	1'854	-	-	1'864
Anteilsbasierte Vergütungen		-	-	8'525	-	8'525
Summe der Einlagen von Eigentümern und Ausschüttungen an Eigentümer	8	10	1'854	(14'937)	-	(13'073)
Stand am 30. Juni 2018		1'176	38'272	561'339	(28'829)	571'958

Anhang zum verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss

1 BERICHTERSTATTENDE GESELLSCHAFT

Die Tecan Gruppe ist ein weltweit tätiger Anbieter von Laborinstrumenten und Lösungen für die Branchen Biopharma, Forensik und klinische Diagnostik. Die Gruppe ist auf Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Automatisierungslösungen für Laboratorien im Life-Science-Bereich spezialisiert. Die Kunden von Tecan sind Pharma- und Biotechnologieunternehmen, Forschungsabteilungen von Universitäten sowie forensische und diagnostische Laboratorien. Als Originalgerätehersteller (OEM) entwickelt und fertigt die Gruppe auch OEM-Instrumente und Komponenten, die vom jeweiligen Partnerunternehmen vertrieben werden. Tecan wurde 1980 in der Schweiz gegründet. Die Gruppe verfügt über Produktions-, Forschungs- und Entwicklungsstätten in Europa und in Nordamerika. In 52 Ländern unterhält sie ein Vertriebs- und Servicenetz.

Die Dachgesellschaft der Gruppe ist die Tecan Group AG, eine in der Schweiz eingetragene Aktiengesellschaft, deren Anteile öffentlich gehandelt werden. Der Hauptsitz der Tecan Group AG befindet sich an der Seestrasse 103, 8708 Männedorf, Schweiz.

2 WESENTLICHE GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG

2.1 GRUNDLAGEN DER AUSARBEITUNG

Dieser ungeprüfte Abschluss ist der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss der Tecan Group AG und ihrer Tochtergesellschaften (zusammen als «Gruppe» bezeichnet) für das erste Halbjahr 2018. Der Abschluss wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 «Zwischenberichterstattung» erstellt und sollte in Verbindung mit der konsolidierten Jahresrechnung 2017 der Gruppe gelesen werden, da er eine Aktualisierung früher veröffentlichter Informationen darstellt. Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde am 13. August 2018 zur Veröffentlichung freigegeben.

Die Erstellung dieses verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt vom Management, Annahmen und Einschätzungen zu treffen, welche die ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten zum Zeitpunkt der Bilanzierung dieses verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses beeinflussen. Falls zu einem späteren Zeitpunkt derartige Annahmen und Einschätzungen von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen, werden die ursprünglichen Annahmen und Einschätzungen in jenem Berichtszeitraum entsprechend angepasst, in dem sich die Gegebenheiten geändert haben.

Die Gruppe ist in Geschäftsbereichen tätig, in denen der Gesamtumsatz keine bedeutenden saisonalen oder zyklischen Schwankungen innerhalb des Geschäftsjahres aufweist.

Die Ertragssteuern werden basierend auf der bestmöglichen Schätzung des für das gesamte Geschäftsjahr erwarteten gewichteten Durchschnittssteuersatzes berechnet.

2.2 EINFÜHRUNG NEUER UND ÜBERARBEITETER BZW. ERGÄNZTER RECHNUNGSLEGUNGSSTANDARDS UND AUSFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

Die dem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss zugrunde liegenden Grundsätze der Rechnungslegung entsprechen mit Ausnahme der Einführung der folgenden neuen oder überarbeiteten bzw. ergänzten Standards und Ausführungsbestimmungen – gültig ab 1. Januar 2018 – den Grundsätzen der Rechnungslegung, die der konsolidierten Jahresrechnung 2017 zugrunde lagen:

Standard/Ausführungsbestimmung¹

IFRIC 22 «Transaktionen in fremder Währung und im Voraus gezahlte Gegenleistungen»

IAS 40 (ergänzt) – «Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien» – Übertragungen

IFRS 2 «Anteilsbasierte Vergütung» – Klassierung und Bemessung von anteilsbasierten Vergütungstransaktionen

IFRS 9 «Finanzinstrumente»

IFRS 15 «Erlöse aus Verträgen mit Kunden»

¹ IAS = International Accounting Standards, IFRS = International Financial Reporting Standards, IFRIC = Ausführungsbestimmungen gemäss dem IFRS Interpretations Committee (ehemals International Financial Reporting Interpretations Committee)

Die Auswirkungen dieser Änderungen auf die konsolidierte Jahresrechnung sind nachstehend aufgeführt:

2.2.1 IFRS 15 «ERLÖSE AUS VERTRÄGEN MIT KUNDEN»

a) Einfluss der Einführung des neuen Standards

IFRS 15 «Erlöse aus Verträgen mit Kunden» ersetzt IAS 11 «Fertigungsaufträge», IAS 18 «Umsatzerlöse» und die entsprechenden Ausführungsbestimmungen. Der neue Standard gilt für sämtliche Erlöse aus Verträgen mit Kunden und sieht ein fünfstufiges Modell zur Erfassung von Erlösen aus Verträgen mit Kunden vor. Gemäss IFRS 15 werden Erlöse in Höhe des Betrags erfasst, der die Gegenleistung widerspiegelt, die ein Unternehmen erwartungsgemäss vom Kunden für die Übertragung von Waren oder die Erbringung von Dienstleistungen erhalten wird. Der Standard regelt auch die Bilanzierung der Kosten für die Anbahnung eines Vertrags und die unmittelbar mit der Erfüllung eines Vertrags zusammenhängenden Kosten.

Der Konzern führte IFRS 15 unter Anwendung der vollständig rückwirkenden Methode ein. Die Einführung hatte folgende Auswirkungen:

CHF 1'000	Ausgewiesen	Anpassung	Angepasst
Konsolidierte Bilanz per 31. Dezember 2017			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (laufende Fertigungsaufträge)	1'514	(1'514)	-
Vertragsvermögenswerte	-	1'123	1'123
Vorräte	158'724	1'494	160'218
Latente Steuerguthaben	15'342	26	15'368
Kurzfristige und langfristige Umsatzabgrenzung	(75'294)	75'294	-
Kurzfristige und langfristige Vertragsverbindlichkeiten	-	(76'643)	(76'643)
Passive Rechnungsabgrenzungen	45'176	(289)	44'887
Kurzfristige Rückstellungen	15'056	289	15'345
Eigenkapital (Gewinnreserven)	550'341	(220)	550'121

Januar bis Juni, CHF 1'000	Ausgewiesen	Anpassung	Angepasst
Konsolidierte Erfolgsrechnung 2017			
Umsatz	253'283	(1'045)	252'238
Kosten der verkauften Produkte und Dienstleistungen	(133'423)	1'417	(132'006)
Betriebsergebnis	29'557	372	29'929
Ertragssteuern	(5'376)	(36)	(5'412)
Periodengewinn	25'702	336	26'038
Gewinn pro Aktie			
Unverwässerter Gewinn pro Aktie (CHF/Aktie)	2.22	0.03	2.25
Verwässerter Gewinn pro Aktie (CHF/Aktie)	2.19	0.03	2.22

Es gab keine wesentlichen Auswirkungen auf das sonstige Ergebnis oder die Geldflussrechnung.

Die Einführung von IFRS 15 schränkte die Möglichkeit ein, die Methode der Gewinnrealisierung nach Leistungsfortschritt (percentage of completion) anzuwenden, sodass sich der Zeit-

punkt der Erlöserfassung für Entwicklungsdienstleistungen veränderte. Ferner wurden die Darstellung in der Bilanz und bestimmte Anhangsangaben angepasst.

b) Neue Grundsätze der Rechnungslegung

Für Erlöse aus Verträgen mit Kunden wurden folgende Grundsätze der Rechnungslegung angewandt:

Elemente	Angewandte Grundsätze der Rechnungslegung
Verkauf von Standardinstrumenten und anderen Waren wie Ersatzteilen, Handelsprodukten, Verbrauchsmaterialien oder Reagenzien	Der Verkauf von Standardinstrumenten und anderen Waren gilt grundsätzlich als eine Leistungsverpflichtung. Die Gruppe erfasst Erlöse zu dem Zeitpunkt, zu dem die Kontrolle über den Vermögenswert auf den Kunden übergeht, in der Regel zum Zeitpunkt der Lieferung des Instruments.
Verkauf komplexer Instrumente	<p>Der Verkauf komplexer Instrumente folgt in der Regel denselben Grundsätzen wie der Verkauf von Standardinstrumenten. Da der Verkauf eines komplexen Instruments jedoch wesentliche Installationsarbeiten und Anwendungsentwicklungen beim Kunden erfordert, erfolgen der Übergang der Kontrolle über den Vermögenswert auf den Kunden und damit die Erfassung des Erlöses erst mit der schriftlichen Abnahme durch den Kunden.</p> <p>Bei Aufträgen mit mehreren Instrumenten und hohen Integrationskosten bestimmt die Gruppe die Anzahl der Leistungsverpflichtungen individuell und prüft, ob die Leistungsverpflichtung(en) über einen Zeitraum hinweg erfüllt wird/werden. Damit Erlöse über einen Zeitraum erfasst werden können, müssen folgende Kriterien kumulativ erfüllt sein: Die Leistung der Gruppe schafft keinen Vermögenswert mit einer anderen Verwendung für die Gruppe und die Gruppe hat einen durchsetzbaren Anspruch auf Zahlung für die bisher erbrachte Leistung.</p>
Verkauf kundenspezifischer Instrumente («Partnering Business»)	<p>Der Verkauf kundenspezifischer Instrumente umfasst die Entwicklung und Lieferung von Instrumenten mit kundenspezifischem Design. Die Entwicklung (Anpassung bestehender Tecan-Technologie an die Spezifikationen des Kunden) und Lieferung der Instrumente gilt aufgrund der eingeschränkten Nutzbarkeit und Kontrolle des reinen Entwicklungsergebnisses für den Kunden grundsätzlich als eine einzige Leistungsverpflichtung.</p> <p>Die damit verbundenen kundenspezifischen Entwicklungskosten werden in der Position «Vorräte» als Bestandteil der Produktionskosten aktiviert. Sobald die Entwicklung abgeschlossen ist, ruft der Kunde die Geräte mittels Einzelbestellungen ab. Nach Ausführung der Einzelbestellungen erfasst die Gruppe die entsprechenden Entwicklungskosten in den Kosten der verkauften Produkte und Dienstleistungen.</p>
Entwicklungsleistungen ohne Lieferung von Instrumenten	<p>Entwicklungsleistungen gelten grundsätzlich als eine einzige Leistungsverpflichtung. Die Erfassung des Erlöses erfolgt bei Abschluss des Projekts (zu einem Zeitpunkt).</p> <p>Bei grösseren Entwicklungsaufträgen prüft die Gruppe, ob die Leistungsverpflichtung über einen Zeitraum erfüllt wird. Damit Erlöse über einen Zeitraum erfasst werden können, müssen folgende Kriterien kumulativ erfüllt sein: Die Leistung der Gruppe schafft keinen Vermögenswert mit einer anderen Verwendung für die Gruppe und die Gruppe hat einen durchsetzbaren Anspruch auf Zahlung für die bisher erbrachte Leistung.</p>
Über einen Zeitraum erfüllte Leistungsverpflichtungen – Erlöserfassungsmethode und Darstellung (Verkauf von komplexen Instrumenten und Entwicklungsleistungen)	<p>Der Fortschritt wird grundsätzlich nach dem Cost-to-Cost-Ansatz gemessen, d. h. am Verhältnis der angefallenen Auftragskosten für die bereits geleistete Arbeit zu den geschätzten gesamten Projektkosten. Entsprechend dem Fortschritt wird der Umsatz anteilig in der Erfolgsrechnung erfasst. In der Bilanz werden laufende Projekte – nach Abzug von Kundenvorauszahlungen – als Nettoguthaben (enthalten in der Position «Vertragsvermögenswerte») bzw. Nettoverbindlichkeiten (enthalten in der Position «Vertragsverbindlichkeiten») ausgewiesen.</p> <p>Wenn es wahrscheinlich ist, dass die Gesamtkosten die Auftragserlöse übersteigen, kommen die Vorschriften des IAS 37 «Belastende Verträge» zur Anwendung.</p>
Serviceverträge	Erlöse aus Serviceverträgen werden linear über die Vertragsdauer erfasst.
Gewährleistungsverpflichtungen	<p>Die Gruppe bietet die gesetzlich vorgeschriebenen Standardgewährleistungen für die Behebung von Mängeln, die zum Zeitpunkt des Verkaufs bestanden. Diese Gewährleistungen sind als versicherungsartige Gewährleistungen (assurance-type warranties) gemäss IFRS 15 zu qualifizieren, die die Gruppe nach IAS 37 «Rückstellungen» bilanziert.</p> <p>Darüber hinaus bietet die Gruppe ihren Kunden Gewährleistungsverlängerungen an. Solche Gewährleistungsverlängerungen werden als dienstleistungsartige Gewährleistungen (service-type warranties) gemäss IFRS 15 bilanziert und stellen separate Leistungsverpflichtungen dar, denen die Gruppe einen Teil der Gegenleistung auf Basis des jeweiligen Einzelverkaufspreises zuordnet. Bei diesen dienstleistungsartigen Gewährleistungen werden die Erlöse linear über die Vertragsdauer erfasst.</p>
Bündel aus Waren und Dienstleistungen	Typischerweise werden Instrumente zusammen mit anderen Waren und Dienstleistungen verkauft. Der Verkauf von anderen Waren wie Ersatzteilen oder Verbrauchsmaterialien und Dienstleistungen wie zusätzlichen Schulungen oder Anwendungsentwicklungen, die Teil desselben Vertrags mit einem Kunden sind (Bündeln aus Waren und Dienstleistungen), sich aber für die Identifizierung separater Leistungsverpflichtungen qualifizieren, werden gesondert vom Verkauf des Instruments als Erlöse erfasst. Die Gegenleistung (mit Rabatten) wird im Verhältnis zu den jeweiligen Einzelverkaufspreisen der identifizierten Leistungsverpflichtungen aufgeteilt.

2.2.2 IFRS 9 «FINANZINSTRUMENTE»

a) Einfluss der Einführung des neuen Standards

IFRS 9 «Finanzinstrumente» ersetzt IAS 39 «Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung» für alle Zeiträume, die am oder nach dem 1. Januar 2018 beginnen, und bringt alle drei Aspekte der Bilanzierung von Finanzinstrumenten zusammen: Klassifizierung und Bewertung, Wertminderung und «Hedge Accounting».

Die Gruppe hat IFRS 9 rückwirkend mit dem Erstanwendungszeitpunkt 1. Januar 2018 angewandt und die Vergleichsinformationen für den Zeitraum ab 1. Januar 2017 angepasst.

Die Einführung von IFRS 9 hatte keine Auswirkungen, weder auf die Bilanz zum 31. Dezember 2017 noch auf die Erfolgsrechnung und das sonstige Ergebnis für das erste Halbjahr 2017. Die folgende Tabelle vergleicht die ursprünglichen Bewertungskategorien nach IAS 39 mit den neuen Bewertungskategorien nach IFRS 9 für jede Klasse der Finanzanlagen und -verbindlichkeiten der Gruppe zum 1. Januar 2018.

CHF T'000	Ursprüngliche Klassifizierung nach IAS 39	Neue Klassifizierung nach IFRS 9	Ursprünglicher Buchwert nach IAS 39	Neuer Buchwert nach IFRS 9
Finanzanlageklassen				
Flüssige und geldnahe Mittel	Darlehen und Forderungen	Fortgeführte Anschaffungskosten	309'412	309'412
Forderungen	Darlehen und Forderungen	Fortgeführte Anschaffungskosten	112'382	112'382
Mietkautionen und sonstige Einlagen	Darlehen und Forderungen	Fortgeführte Anschaffungskosten	1'107	1'107
Devisenterminkontrakte	Derivate	Obligatorisch FVTPL	1'174	1'174
Stand am 1. Januar 2018			424'075	424'075
Finanzverbindlichkeitsklassen				
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten	Sonstige Finanzverbindlichkeiten	Fortgeführte Anschaffungskosten	4'329	4'329
Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen	Sonstige Finanzverbindlichkeiten	Fortgeführte Anschaffungskosten	58'904	58'904
Devisenterminkontrakte	Derivate	Obligatorisch FVTPL	1'283	1'283
Bankkredite	Sonstige Finanzverbindlichkeiten	Fortgeführte Anschaffungskosten	1'229	1'229
Bedingte Kaufpreiszahlungen	Verkehrswert (IFRS 3)	FVTPL (IFRS 3)	11'639	11'639
Stand am 1. Januar 2018			77'384	77'384

b) Neue Grundsätze der Rechnungslegung

Für Finanzinstrumente wurden folgende Grundsätze der Rechnungslegung angewandt:

Bewertungskategorien	Angewandte Grundsätze der Rechnungslegung
<p>Finanzanlagen zu fortgeführten Anschaffungskosten ohne wesentliche Finanzierungs-komponente</p> <ul style="list-style-type: none"> - Flüssige und geldnahe Mittel - Forderungen 	<p>Die erstmalige Bewertung dieser Finanzanlagen erfolgt zum Transaktionspreis (Nominalwert).</p> <p>Anschliessend wird der Transaktionspreis um Wertminderungen reduziert (siehe unten). Gewinne/Verluste aus der Währungsumrechnung und Wertminderungen werden erfolgswirksam erfasst. Gewinne oder Verluste bei der Ausbuchung werden ebenfalls erfolgswirksam erfasst.</p> <p>Bilanzierung von Wertminderungen auf Forderungen: Die Gruppe erfasst Wertberichtigungen für Wertminderungen basierend auf einer Schätzung der über die gesamte Laufzeit erwarteten Kreditverluste (früher: Schätzung der eingetretenen Verluste) unter Anwendung des vereinfachten Ansatzes gemäss IFRS 9. Die Gruppe hat eine Rückstellungsmatrix erstellt, die auf der historischen Kreditausfallerfahrung basiert und um zukunftsgerichtete, für das wirtschaftliche Umfeld spezifische Faktoren ergänzt wurde.</p>
<p>Finanzanlagen zu fortgeführten Anschaffungskosten mit wesentlicher Finanzierungs-komponente</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mietkautionen und sonstige Einlagen 	<p>Die erstmalige Bewertung dieser Finanzanlagen erfolgt zum Verkehrswert zuzüglich Transaktionskosten, die ihrem Erwerb unmittelbar zuzurechnen sind.</p> <p>Danach wird das Finanzinstrument zu fortgeführten Anschaffungskosten unter Anwendung der Effektivzinsmethode bewertet. Die fortgeführten Anschaffungskosten werden um Wertminderungen reduziert. Zinsertrag, Gewinne/Verluste aus der Währungsumrechnung und Wertminderungen werden erfolgswirksam erfasst. Gewinne oder Verluste bei der Ausbuchung werden ebenfalls erfolgswirksam erfasst.</p>
<p>Erfolgswirksam zum Verkehrswert bewertete Finanzanlagen und -verbindlichkeiten (FVTPL)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Derivate - Bedingte Kaufpreiszahlungen 	<p>Die erstmalige Bewertung dieser Finanzanlagen und -verbindlichkeiten erfolgt zum Verkehrswert ohne Transaktionskosten, wobei letztere direkt als Aufwand erfasst werden.</p> <p>Anschliessend werden diese Finanzinstrumente weiterhin zum Verkehrswert bewertet. Nettogewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.</p> <p>Die Gruppe verwendet derivative Finanzinstrumente, um sich wirtschaftlich gegen gewisse Wechselkursrisiken abzusichern. «Hedge Accounting» wird nicht angewendet.</p>
<p>Erfolgsneutral zum Verkehrswert bewertete Finanzanlagen (FVOCI)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht börsennotierte Beteiligung 	<p>Diese Kategorie umfasst nur Eigenkapitalinstrumente, die die Gruppe auf absehbare Zeit halten will. Die Klassifizierung wird bei der erstmaligen Erfassung für jede Anlage einzeln festgelegt und ist unwiderruflich.</p> <p>Die erstmalige Bewertung der Finanzanlage erfolgt zum Verkehrswert zuzüglich Transaktionskosten, die ihrem Erwerb unmittelbar zuzurechnen sind.</p> <p>Anschliessend wird das Finanzinstrument weiterhin zum Verkehrswert bewertet. Nettogewinne und -verluste werden im sonstigen Ergebnis erfasst und auch bei der Ausbuchung nicht in die Erfolgsrechnung überführt. Dividenden werden als Ertrag erfolgswirksam erfasst, es sei denn, die Dividende stellt eindeutig eine Rückführung eines Teils der Kosten der Anlage dar.</p>
<p>Finanzverbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten ohne wesentliche Finanzierungs-komponente</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kurzfristige Bankverbindlichkeiten - Verbindlichkeiten und passive Rechnungs-abgrenzungen 	<p>Die erstmalige Bewertung dieser Finanzverbindlichkeiten erfolgt zum Transaktionspreis (Nominalwert).</p> <p>Anschliessend werden diese Finanzinstrumente weiterhin zum Transaktionspreis bewertet. Gewinne/Verluste aus der Währungsumrechnung werden erfolgswirksam erfasst. Gewinne oder Verluste bei der Ausbuchung werden ebenfalls erfolgswirksam erfasst.</p>
<p>Finanzverbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten mit wesentlicher Finanzierungs-komponente</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bankkredite 	<p>Die erstmalige Bewertung dieser Finanzverbindlichkeiten erfolgt zum Verkehrswert zuzüglich Transaktionskosten, die ihrem Erwerb unmittelbar zuzurechnen sind.</p> <p>Danach werden diese Finanzinstrumente zu fortgeführten Anschaffungskosten unter Anwendung der Effektivzinsmethode bewertet. Zinsaufwand und Gewinne/Verluste aus der Währungsumrechnung werden erfolgswirksam erfasst. Gewinne oder Verluste bei der Ausbuchung werden ebenfalls erfolgswirksam erfasst.</p>

2.2.3 SONSTIGE ÄNDERUNGEN

Die Übernahme der neuen Interpretation und der ergänzten Standards hat bei der Gruppe zu keinen bedeutenden Anpassungen der Grundsätze der Rechnungslegung geführt.

2.3 BISLANG NOCH NICHT ANGEWANDTE NEUE STANDARDS UND AUSFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

Die folgenden neuen und überarbeiteten bzw. ergänzten Standards und Ausführungsbestimmungen wurden bereits publiziert, sind aber noch nicht in Kraft getreten und werden in diesem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss noch nicht berücksichtigt:

Standard/Ausführungsbestimmung ¹	Von der Gruppe anzuwenden ab
IFRIC 23 «Unsicherheit bezüglich der ertragssteuerlichen Behandlung»	Berichtsjahr 2019
IAS 19 (ergänzt) «Leistungen an Arbeitnehmer» – Kürzung oder Abgeltung	Berichtsjahr 2019
IAS 28 (ergänzt) «Anteile an assoziierten Unternehmen und Joint Ventures» – Langfristige Beteiligungen an assoziierten Unternehmen und Joint Ventures	Berichtsjahr 2019
IFRS 9 (ergänzt) «Finanzinstrumente» – Vorfälligkeitsregelungen mit negativer Ausgleichsleistung	Berichtsjahr 2019
IFRS16 «Leasingverhältnisse»	Berichtsjahr 2019
Jährliche Verbesserungen der IFRS 2015-2017	Berichtsjahr 2019
Konzeptioneller Rahmen für die Finanzberichterstattung	Berichtsjahr 2020
IFRS 17 «Versicherungsverträge»	Berichtsjahr 2021
IFRS 10 (ergänzt) «Konzernabschlüsse» und IAS 28 (ergänzt) «Anteile an assoziierten Unternehmen und Joint Ventures» – Veräusserung oder Einbringung von Vermögenswerten zwischen einem Investor und einem assoziierten Unternehmen oder Joint Venture	Noch nicht festgelegt

¹IAS = International Accounting Standards, IFRS = International Financial Reporting Standards, IFRIC = Ausführungsbestimmungen gemäss dem IFRS Interpretations Committee (ehemals International Financial Reporting Interpretations Committee)

Die Gruppe beabsichtigt, diese Standards (sofern sie anwendbar sind) zu übernehmen, sobald sie in Kraft treten. Die Auswirkungen dieser Änderungen auf die konsolidierte Jahresrechnung sind nachstehend aufgeführt:

2.3.1 IFRS 16 «LEASINGVERHÄLTNISSE»

IFRS 16 legt die Grundsätze für den Ansatz, die Bewertung, den Ausweis von Leasingverhältnissen und die Angabepflichten fest und verpflichtet den Leasingnehmer, sämtliche Leasingverhältnisse im Rahmen eines einheitlichen Modells in der Bilanz zu erfassen, so wie es bereits nach IAS 17 für Finance-Lease-Verträge der Fall war. Zu Beginn der Laufzeit des Leasingverhältnisses hat der Leasingnehmer eine Verbindlichkeit für Leasingzahlungen (Leasingverbindlichkeit) sowie einen Vermögenswert für das Nutzungsrecht am Leasinggegenstand (Nutzungsrechtsvermögenswert) zu erfassen. Die Leasingnehmer sind verpflichtet, den Zinsaufwand für die Leasingverbindlichkeit und den Abschreibungsaufwand für den Nutzungsrechtsvermögenswert getrennt zu erfassen.

In Übereinstimmung mit IAS 17 werden derzeit sämtliche Operating-Lease-Vereinbarungen ausserbilanziell behandelt. Die Gruppe wird die Auswirkungen von IFRS 16 auf die konsolidierte Jahresrechnung weiter im Detail analysieren.

Der neue Standard wird von der Gruppe am 1. Januar 2019 unter Anwendung der modifiziert rückwirkenden Methode eingeführt.

2.3.2 SONSTIGE ÄNDERUNGEN

Die Gruppe geht davon aus, dass sich sonstige Änderungen – einzeln oder insgesamt – bei ihrer Übernahme nicht wesentlich auf die Bilanz sowie die Finanz- und Ertragslage der Gruppe auswirken werden.

3 KONSOLIDIERUNGSKREIS

3.1 ÄNDERUNGEN IM KONSOLIDIERUNGSKREIS: ANGABEN ZUR AKQUISITION IM VORJAHR

Am 28. Februar 2017 erwarb die Gruppe 100% der Stimmrechte an Pulsar Technologies S.A.S. (Paris, Frankreich) zwecks Erweiterung des Technologieportfolios ihres «Partnering Business». Die Gegenleistung umfasste eine bedingte Kaufpreiszahlung.

3.2 VERÄUSSERUNGSGRUPPE

Nach der Verlegung der gesamten Geschäftstätigkeit nach Männedorf beschloss das Management im zweiten Halbjahr 2016, die Fertigungsstätte in Hombrechtikon zu verkaufen. Dementsprechend wurden die Fertigungsstätte und die damit verbundene Hypothek als Veräusserungsgruppe ausgewiesen. Im ersten Halbjahr 2018 wurde die Hypothek zurückgezahlt und das Zinsderivat abgewickelt. Die Bestrebungen zum Verkauf der Fertigungsstätte werden weiter vorangetrieben.

Die Veräußerungsgruppe setzte sich aus folgenden Vermögenswerten und Verbindlichkeiten zusammen:

CHF 1'000	31.12.2017	30.06.2018
Grundstück und Gebäude in Hombrechtikon, Zürich (CH)	3'650	3'650
Zur Veräußerung gehaltene Aktiven	3'650	3'650
Hypothek	1'495	-
Zinsderivat	45	-
Zur Veräußerung gehaltene Verbindlichkeiten	1'540	-

Grundstück und Gebäude werden zum niedrigeren Wert aus Buchwert und Verkehrswert abzüglich Veräußerungskosten bewertet.

4 ERLÖSE AUS VERTRÄGEN MIT KUNDEN

4.1 AUFGLIEDERUNG DER ERLÖSE UND ÜBERLEITUNG ZU DEN SEGMENTINFORMATIONEN

	Life Sciences Business		Umsatz Segment	Partnering Business		Umsatz Segment (Angepasst)	Total 2017		
	Erlöse Verträge mit Kunden	Leasing-verhältnisse		Erlöse Verträge mit Kunden (Angepasst)	Leasing-verhältnisse		Erlöse Verträge mit Kunden (Angepasst)	Leasing-verhältnisse	Total Umsatz (Angepasst)
Januar bis Juni, CHF 1'000									
Nach Regionen (nach Standort der Kunden)									
Europa	45'295	327	45'622	50'403	-	50'403	95'698	327	96'025
Amerika	63'016	-	63'016	47'726	-	47'726	110'742	-	110'742
Asien	24'193	-	24'193	14'250	-	14'250	38'443	-	38'443
Sonstige	5'354	-	5'354	1'674	-	1'674	7'028	-	7'028
Total	137'858	327	138'185	114'053	-	114'053	251'911	327	252'238
Nach Produkten und Dienstleistungen									
Produkte	111'261	-	111'261	111'924	-	111'924	223'185	-	223'185
Dienstleistungen	26'597	-	26'597	2'129	-	2'129	28'726	-	28'726
Leasingverhältnisse	-	327	327	-	-	-	-	327	327
Total	137'858	327	138'185	114'053	-	114'053	251'911	327	252'238
Nach Zeitpunkt der Erlöserfassung									
Zu einem Zeitpunkt übertragen	114'993	-	114'993	110'170	-	110'170	225'163	-	225'163
Über einen Zeitraum übertragen	22'865	-	22'865	3'883	-	3'883	26'748	-	26'748
Leasingverhältnisse	-	327	327	-	-	-	-	327	327
Total	137'858	327	138'185	114'053	-	114'053	251'911	327	252'238

	Life Sciences Business			Partnering Business			Total 2018		
	Erlöse Verträge mit Kunden	Leasing-verhältnisse	Umsatz Segment	Erlöse Verträge mit Kunden	Leasing-verhältnisse	Umsatz Segment	Erlöse Verträge mit Kunden	Leasing-verhältnisse	Total Umsatz
Januar bis Juni, CHF T'000									
Nach Regionen (nach Standort der Kunden)									
Europa	48'153	386	48'539	70'932	-	70'932	119'085	386	119'471
Amerika	61'334	-	61'334	44'477	-	44'477	105'811	-	105'811
Asien	26'301	-	26'301	16'212	-	16'212	42'513	-	42'513
Sonstige	4'348	-	4'348	1'338	-	1'338	5'686	-	5'686
Total	140'136	386	140'522	132'959	-	132'959	273'095	386	273'481
Nach Produkten und Dienstleistungen									
Produkte	110'305	-	110'305	130'481	-	130'481	240'786	-	240'786
Dienstleistungen	29'831	-	29'831	2'478	-	2'478	32'309	-	32'309
Leasingverhältnisse	-	386	386	-	-	-	-	386	386
Total	140'136	386	140'522	132'959	-	132'959	273'095	386	273'481
Nach Zeitpunkt der Erlöserfassung									
Zu einem Zeitpunkt übertragen	116'411	-	116'411	125'811	-	125'811	242'222	-	242'222
Über einen Zeitraum übertragen	23'725	-	23'725	7'148	-	7'148	30'873	-	30'873
Leasingverhältnisse	-	386	386	-	-	-	-	386	386
Total	140'136	386	140'522	132'959	-	132'959	273'095	386	273'481

5 SEGMENTINFORMATIONEN

5.1 INFORMATIONEN NACH GESCHÄFTSSEGMENTEN

	Life Sciences Business		Partnering Business		Corporate/ Konsolidierung		Gruppe	
	2017	2018	2017 (Angepasst)	2018	2017	2018	2017 (Angepasst)	2018
Januar bis Juni, CHF T'000								
Dritte	138'185	140'522	114'053	132'959	-	-	252'238	273'481
Intersegment	5'174	8'144	762	721	(5'936)	(8'865)	-	-
Total Umsatz	143'359	148'666	114'815	133'680	(5'936)	(8'865)	252'238	273'481
Betriebsergebnis	17'837	18'144	19'344	25'573	(7'252)	(5'912)	29'929	37'805
Abschreibungen	(7'354)	(6'581)	(4'359)	(3'720)	-	-	(11'713)	(10'301)

	2017	2018
Januar bis Juni, CHF 1'000		
Überleitung Umsatz der berichtspflichtigen Segmente		
Gesamtumsatz der berichtspflichtigen Segmente	258'174	282'346
Eliminierung des Intersegment-Umsatzes	(5'936)	(8'865)
Konsolidierter Umsatz	252'238	273'481
Überleitung Ergebnis der berichtspflichtigen Segmente		
Total Betriebsergebnis der berichtspflichtigen Segmente	37'181	43'717
Nicht zugeordnete Kosten (Geschäftsentwicklung, Investor Relations und andere Corporate-Kosten) und Konsolidierungsbuchungen	(7'252)	(5'912)
Finanzergebnis	1'521	(3'035)
Konsolidierter Gewinn vor Steuern	31'450	34'770

5.2 UNTERNEHMENSWEITE ANGABEN

Anlagevermögen nach Regionen (nach Standort der Aktiven)

CHF 1'000	Sachanlagen		Immaterielle Vermögenswerte	
	31.12.2017	30.06.2018	31.12.2017	30.06.2018
Schweiz	10'906	12'175	96'821	98'487
Übriges Europa	4'942	5'321	10'455	9'814
Nordamerika	5'053	4'799	56'945	57'038
Asien	390	428	82	39
Total	21'291	22'723	164'303	165'378

Information über wichtige Kunden

Im ersten Halbjahr 2018 gab es Umsätze (CHF 34.2 Mio.) mit einem einzelnen Kunden im Geschäftssegment «Partnering Business», die insgesamt 10% des Gesamtumsatzes im ersten Halbjahr 2018 über-

stiegen (erstes Halbjahr 2017: Umsätze [CHF 34.9 Mio.] mit einem einzelnen Kunden im Geschäftssegment «Partnering Business», die insgesamt 10% des Gesamtumsatzes überstiegen).

6 BETRIEBSAUFWAND NACH KOSTENARTEN

	2017 (Angepasst)	2018
Januar bis Juni, CHF 1'000		
Materialkosten	87'951	95'621
Personalkosten	92'143	97'004
Abschreibungen auf Sachanlagen	3'403	3'570
Abschreibungen auf immateriellen Vermögenswerten	8'310	6'731
Sonstige Betriebskosten	38'049	41'606
Total angefallene Betriebskosten (brutto)	229'856	244'532
Aktivierung von Entwicklungskosten in der Position Vorräte	(2'084)	(2'078)
Aktivierung von Entwicklungskosten in der Position Immaterielle Vermögenswerte	(5'439)	(6'736)
Sonstiger Betriebsertrag	(24)	(42)
Total Betriebsaufwand, gemäss Erfolgsrechnung	222'309	235'676

7 VORRÄTE

2010 schloss die Gruppe eine OEM-Vereinbarung mit einem global tätigen Diagnostikunternehmen ab, welche die Entwicklung und Lieferung eines dedizierten Diagnostikinstrumentes umfasst. Die damit verbundenen kundenspezifischen Entwicklungskosten wurden in der Position «Vorräte» als Bestandteil der Produktionskosten aktiviert. Die Lieferung der Instrumente, die über einen Zeitraum von über 10 Jahren erfolgt, begann im Oktober 2014. Der Kunde ruft die Geräte mittels Einzelbestellungen ab. Nach Ausführung der Einzelbestellungen erfasst die Gruppe

die entsprechenden Entwicklungskosten in den Herstellkosten. Die verbleibenden aktivierten Entwicklungskosten beliefen sich per Ende Juni 2018 auf CHF 90.5 Mio. (31. Dezember 2017: CHF 97.7 Mio.).

Weitere Informationen zu dieser wesentlichen Schätzunsicherheit und Annahme enthält Anmerkung 2.2.4 der konsolidierten Jahresrechnung 2017.

8 EIGENKAPITAL UND MITARBEITERBETEILIGUNGSPLÄNE

8.1 VERÄNDERUNG DER AUSSTEHENDEN AKTIEN

	Ausgegebene Aktien	Eigene Aktien	Ausstehende Aktien
Anzahl (jede Aktie hat einen Nennwert von CHF 0.10)			
Stand am 1. Januar 2017	11'541'371	-	11'541'371
Ausgabe neuer Aktien im Zusammenhang mit Mitarbeiterbeteiligungsplänen	106'406	-	106'406
Stand am 30. Juni 2017	11'647'777	-	11'647'777
Stand am 1. Januar 2018	11'664'872	-	11'664'872
Ausgabe neuer Aktien im Zusammenhang mit Mitarbeiterbeteiligungsplänen	94'387	-	94'387
Stand am 30. Juni 2018	11'759'259	-	11'759'259

8.2 DIVIDENDENAUSSCHÜTTUNG

	2017	2018
Anzahl der dividendenberechtigten Aktien	11'608'657	11'731'033
Dividendenausschüttung (CHF/Aktie)	1.75	2.00

8.3 BEDINGTES AKTIENKAPITAL FÜR DIE MITARBEITERBETEILIGUNGSPLÄNE

	2017	2018
Anzahl (jede Aktie hat einen Nennwert von CHF 0.10)		
Stand am 1. Januar	761'841	638'340
Ausgabe neuer Aktien im Zusammenhang mit Mitarbeiterbeteiligungsplänen	(106'406)	(94'387)
Stand am 30. Juni	655'435	543'953
Mitarbeiteraktienoptionen und Mitarbeiteraktien, noch nicht geliefert	255'992	224'690

8.4 BEDINGTES UND GENEHMIGTES AKTIENKAPITAL FÜR DIE ZUKÜNFTIGE UNTERNEHMENSENTWICKLUNG

	2017	2018
Bedingtes Aktienkapital		
Aktien (mit einem Nennwert von je CHF 0.10)	1'800'000	1'800'000
CHF	180'000	180'000
Genehmigtes Aktienkapital		
Verfalltermin	13.04.2018	17.04.2020
Aktien (mit einem Nennwert von je CHF 0.10)	2'200'000	2'200'000
CHF	220'000	220'000

8.5 MITARBEITEROPTIONSPLÄNE

(Für Einzelheiten zu den Laufzeiten und wichtigsten Bedingungen siehe Anmerkung 10.4.1 in der konsolidierten Jahresrechnung 2017.)

Veränderung der Mitarbeiteraktienoptionen:

	2017	2018
Mitarbeiteraktienoptionen		
Stand am 1. Januar	113'893	94'984
Ausgeübt	(22'088)	(17'374)
Verwirkt oder verfallen	(1'334)	(2'850)
Stand am 30. Juni	90'471	74'760
Davon ausübbar Ende der Periode	40'827	27'910

8.6 MITARBEITERAKTIENPLÄNE (PERFORMANCE-SHARE-MATCHING-PLÄNE [PSMP] UND ANDERE AKTIENPLÄNE)

(Für Einzelheiten zu den Laufzeiten und wichtigsten Bedingungen siehe Anmerkung 10.4.2 in der konsolidierten Jahresrechnung 2017.)

Veränderung der Mitarbeiteraktien:

	2017	2018
Mitarbeiteraktien		
Stand am 1. Januar	226'130	213'735
PSMP 2014 und 2015 – erdiente und übertragene Matching Shares	(55'876)	(57'917)
PSMP 2014 und 2015 – verwirkte Matching Shares	(7'927)	(133)
PSMP – übertragene Aktien aus Erstzuteilung (gesperrt)	26'630	17'089
PSMP – maximal zugeteilte Matching Shares	52'076	42'724
PSMP – verwirkte und rückübertragene Aktien aus Erstzuteilung	(439)	-
PSMP – Aktien aus Erstzuteilung, deren Sperre aufgehoben wurde und die den Planteilnehmern zur Verfügung stehen	(3'659)	-
Aktienplan 2016 und 2017 – Verwaltungsrat – erdiente und übertragene Aktien	(2'251)	(2'064)
Aktienplan 2017 und 2018 – Verwaltungsrat – zugeteilte Aktien	2'064	1'619
Stand am 30. Juni	236'748	215'053
Davon erdient, aber bis zum Ende der Leistungsperiode gesperrt	68'116	65'123

9 UMRECHNUNGSKURSE HAUPTWÄHRUNGEN

		Schlusskurse		Durchschnittskurse Januar bis Juni	
		31.12.2017	30.06.2018	2017	2018
CHF					
EUR	1	1.17	1.16	1.08	1.17
USD	1	0.97	0.99	0.99	0.97

10 FINANZINSTRUMENTE UND VERKEHRSWERTANGABEN

Die flüssigen und geldnahen Mittel für die Zwecke der Geldflussrechnung beinhalten flüssige und geldnahe Mittel gemäss Bilanz und Kontokorrentkredite (31. Dezember 2017: CHF 0.0 Mio.; 30. Juni

2018: CHF 0.0 Mio.), die in der Position «Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten» enthalten sind.

10.1 KLASSEN VON FINANZINSTRUMENTEN

					Buchwert				Verkehrswert	
	Flüssige und geldnahe Mittel	Kurzfristige Derivate	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen (Angepasst)	Langfristige Finanzanlagen	Total Aktiven	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten / passive Rechnungsabgrenzungen	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Total Verbindlichkeiten	
CHF T'000										
Erfolgswirksam zum Verkehrswert bewertete Finanzinstrumente (FVTPL)										
Devisenterminkontrakte	-	1'017	-	157	1'174	(949)	-	(334)	(1'283)	
Bedingte Kaufpreiszahlungen	-	-	-	-	-	(4'872)	-	(6'767)	(11'639)	
Finanzinstrumente zu fortgeführten Anschaffungskosten¹										
Flüssige und geldnahe Mittel	309'412	-	-	-	309'412	-	-	-	-	
Forderungen	-	-	112'382	-	112'382	-	-	-	-	
Mietkautionen und sonstige Einlagen	-	-	433	674	1'107	-	-	-	-	
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten	-	-	-	-	-	(4'329)	-	-	(4'329)	
Bankkredite	-	-	-	-	-	-	-	(1'229)	(1'229)	(1'235)
Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen	-	-	-	-	-	-	(58'904)	-	(58'904)	
Total Finanzinstrumente	309'412	1'017	112'815	831	424'075	(10'150)	(58'904)	(8'330)	(77'384)	
Überleitungspositionen ²	-	-	10'364	-	10'364	-	(16'597)	-	(16'597)	
Stand am 31. Dezember 2017	309'412	1'017	123'179	831	434'439	(10'150)	(75'501)	(8'330)	(93'981)	

¹ Der Buchwert der zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten Finanzinstrumente ist aufgrund ihrer kurzfristigen Natur eine vernünftige Annäherung an deren Verkehrswert. Bankkredite bilden aufgrund ihrer langfristigen Natur die einzige Ausnahme.

² Forderungen/Verbindlichkeiten, die sich aus MwSt./sonstigen nicht ertragsbezogenen Steuern sowie Sozialversicherungsbeiträgen ergeben.

					Buchwert				Verkehrswert
	Flüssige und geldnahe Mittel	Kurzfristige Derivate	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	Langfristige Finanzanlagen	Total Aktiven	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten / passive Rechnungsabgrenzungen	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	
CHF 1'000									
Erfolgswirksam zum Verkehrswert bewertete Finanzinstrumente (FVTPL)									
Devisenterminkontrakte und Optionen	-	1'242	-	134	1'376	(2'836)	-	(1'380)	(4'216)
Bedingte Kaufpreiszahlungen	-	-	-	-	-	(7'030)	-	-	(7'030)
Erfolgsneutral zum Verkehrswert bewertete Finanzinstrumente (FVOCI)									
Nicht börsennotierte Beteiligung	-	-	-	4'000	4'000	-	-	-	-
Finanzinstrumente zu fortgeführten Anschaffungskosten¹									
Flüssige und geldnahe Mittel	301'064	-	-	-	301'064	-	-	-	-
Forderungen	-	-	98'005	-	98'005	-	-	-	-
Mietkautionen und sonstige Einlagen	-	-	412	667	1'079	-	-	-	-
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten	-	-	-	-	-	(1'932)	-	-	(1'932)
Bankkredite	-	-	-	-	-	-	-	(1'215)	(1'215)
Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen	-	-	-	-	-	-	(49'583)	-	(49'583)
Total Finanzinstrumente	301'064	1'242	98'417	4'801	405'524	(11'798)	(49'583)	(2'595)	(63'976)
Überleitungspositionen ²	-	-	12'261	-	12'261	-	(15'988)	-	(15'988)
Stand am 30. Juni 2018	301'064	1'242	110'678	4'801	417'785	(11'798)	(65'571)	(2'595)	(79'964)

¹ Der Buchwert der zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten Finanzinstrumente ist aufgrund ihrer kurzfristigen Natur eine vernünftige Annäherung an deren Verkehrswert. Bankkredite bilden aufgrund ihrer langfristigen Natur die einzige Ausnahme.

² Forderungen/Verbindlichkeiten, die sich aus MwSt./sonstigen nicht ertragsbezogenen Steuern sowie Sozialversicherungsbeiträgen ergeben.

10.2 VERKEHRSWERTHIERARCHIE (STUFE) UND VERWENDETE BEWERTUNGSTECHNIKEN

Position	Stufe	Datenquelle	Modell
Devisenterminkontrakte	Stufe 2	Bloomberg	(Terminkurs - [Kassakurs +/- +Swappunkte]) * Betrag in Fremdwährung
Devisenoptionskontrakte	Stufe 2	Bloomberg	Black-Scholes-Modell
Bankkredite	Stufe 2	Bloomberg	Der Verkehrswert wird durch Diskontierung der zukünftigen Geldflüsse mit dem aktuellen, für ähnliche Finanzinstrumente der Gruppe geltenden Marktzins berechnet.
Nicht börsenkotierte Beteiligung	Stufe 3	n.a.	Discounted-Cashflow-Modell (siehe Anmerkung 10.3)
Bedingte Kaufpreiszahlungen	Stufe 3	n.a.	Discounted-Cashflow-Modell (siehe Anmerkung 10.4)

2017 und 2018 wurden zwischen den einzelnen Stufen keine Transfers vorgenommen.

10.3 NICHT BÖRSENOTIERTE BETEILIGUNG (STUFE 3)

Die Gruppe erwarb im ersten Halbjahr 2018 eine nicht börsenkotierte Beteiligung für CHF 4.0 Mio. Die Anteile haben im Falle einer möglichen Liquidation einen Vorzugsstatus. Ein Rückgang der prognostizierten Geldflüsse um 10% würde sich daher nicht

negativ auf den Verkehrswert der Beteiligung auswirken. Die in der Berichtsperiode im sonstigen Ergebnis erfassten Verkehrswertänderungen betragen insgesamt CHF 0.0 Mio.

10.4 BEDINGTE KAUFPREISZAHLUNGEN (STUFE 3)

	2017	2018
CHF T'000		
Stand am 1. Januar	9'273	11'639
<i>Geldflüsse</i>		
Entrichtung	-	(4'836)
<i>Nicht geldwirksame Veränderungen</i>		
Übernahme durch Unternehmenszusammenschluss	1'743	-
Im sonstigen Betriebsaufwand erfasste Veränderung des Verkehrswerts	360	210
Umrechnungsdifferenzen	(515)	17
Stand am 30. Juni	10'861	7'030

Neben den WACCs, die zur Diskontierung der erwarteten Zahlungen verwendet wurden, sind die zugrunde liegenden Geschäftspläne die wichtigsten nicht beobachtbaren Inputfaktoren. Ein Rückgang der

prognostizierten Nettoumsätze um 10% würde unter Berücksichtigung der umsatzbasierten Meilensteine einen Verkehrswert der bedingten Kaufpreiszahlungen von CHF 3.3 Mio. ergeben.

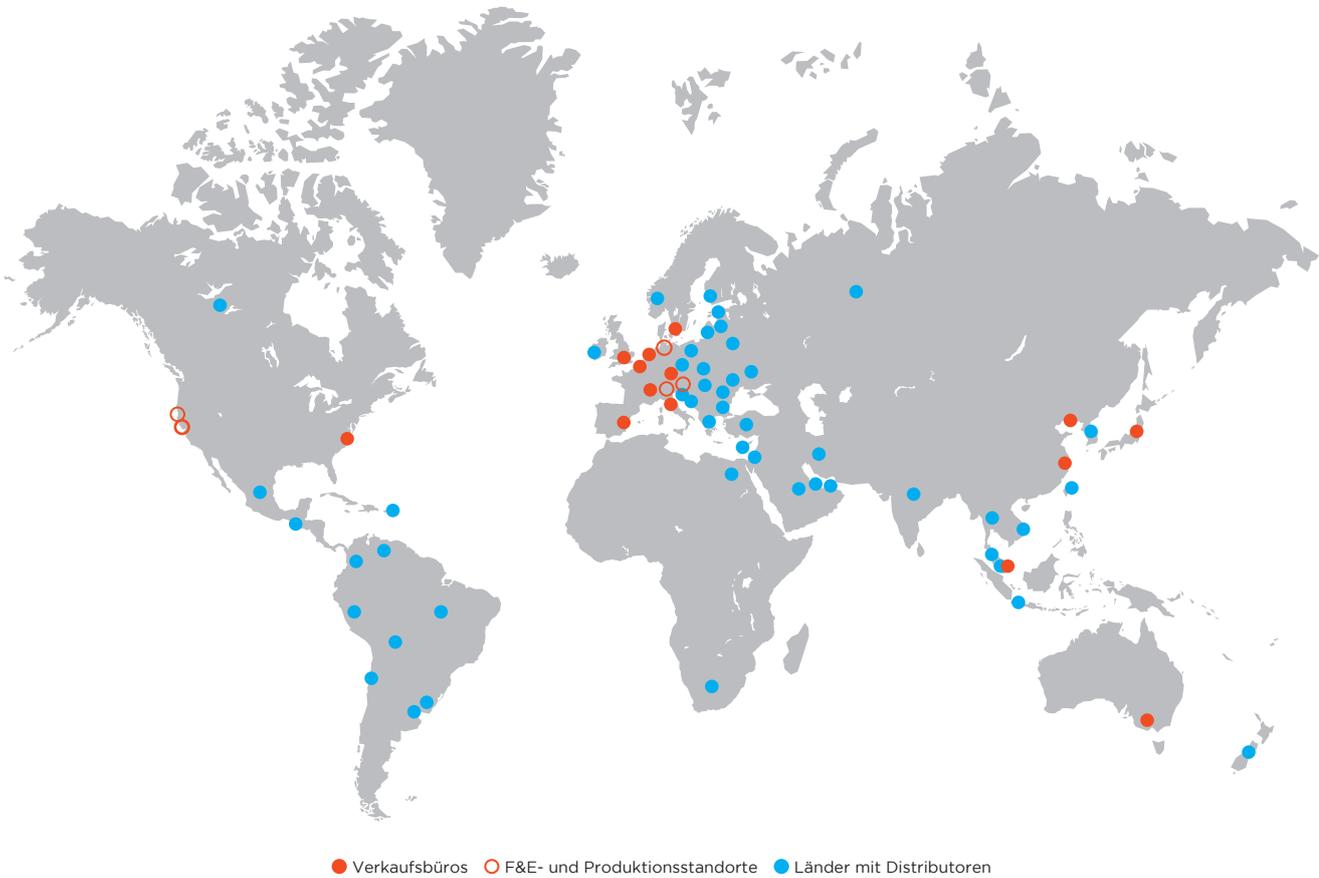
11 EVENTUALVERBINDLICHKEITEN UND KAUFVERPFLICHTUNGEN

Bezüglich Eventualverbindlichkeiten und Kaufverpflichtungen gab es keine wesentlichen Änderungen.

12 EREIGNISSE NACH BILANZSTICHTAG

Nach dem Bilanzstichtag sind keine Ereignisse eingetreten, die Anpassungen oder Offenlegungen in diesem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss erfordern würden.

Global.



TECAN GRUPPE

Hauptsitz

Tecan Group AG
Seestrasse 103
8708 Männedorf
Schweiz
T +41 44 922 88 88
F +41 44 922 88 89

VERKAUFS- UND SERVICESTANDORTE

Australien +61 7 3897 1616
Belgien +32 15 42 13 19
China +86 21 2898 6333
Deutschland +49 79 51 94 170
England +44 118 9300 300
Frankreich +33 4 72 76 04 80
Italien +39 02 92 44 790
Japan +81 44 556 73 11

Niederlande +31 18 34 48 17 4
Österreich +43 62 46 89 330
Schweden +46 31 75 44 000
Schweiz +41 44 922 81 11
Singapur +65 644 41 886
Spanien +34 93 490 01 74
USA +1 919 361 5200
ROW +41 44 922 81 25

PRODUKTIONS- UND ENTWICKLUNGSSTANDORTE

Tecan Schweiz AG
Seestrasse 103
8708 Männedorf
Schweiz
T +41 44 922 81 11
F +41 44 922 81 12

Tecan Austria GmbH
Untersbergstrasse 1a
5082 Grödig/Salzburg
Österreich
T +43 62 46 89 33
F +43 62 46 72 770

Tecan Systems, Inc.
2450 Zanker Road
San Jose
CA 95131, USA
T +1 408 953 3100
F +1 408 953 3101

IBL International GmbH
Flughafenstrasse 52a
22335 Hamburg
Deutschland
T +49 40 532 891 0
F +49 40 532 891 11

Tecan SP, Inc.
PO Box 1608
Baldwin Park
CA 91706, USA
T +1 626 962 0010
F +1 626 962 5574

IMPRESSUM

Herausgeberin

Tecan Group AG
Seestrasse 103
8708 Männedorf
Schweiz
T + 41 44 922 84 30
F + 41 44 922 88 89
investor(at)tecan.com
www.tecan.com

Projektleitung/Redaktion

Tecan Group AG, Männedorf
Martin Brändle
Vice President, Communications
& Investor Relations

Designkonzept und Realisation

W4 Marketing AG, Schweiz
UP THERE, EVERYWHERE, Schweden

Übersetzung

CLS Communication AG, Schweiz

Alle Aussagen dieses Berichts, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind Zukunftsaussagen, die keinerlei Garantie bezüglich der zukünftigen Leistungen bieten. Sie beinhalten Risiken und Unsicherheiten betreffend zukünftige aber nicht beschränkt auf zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Devisenkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen.

Dieser Geschäftsbericht liegt in englischer und deutscher Sprache vor und ist auch auf der Website www.tecan.com abrufbar. Für den Finanzbericht ist die englische Fassung massgebend.

